



Kaimer Europa GmbH, Essen

**Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2017**

Kaimer Europa GmbH

Essen

Bilanz zum 31. Dezember 2017

A K T I V A

	31.12.2017		31.12.2016	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN				
Finanzanlagen				
Anteil Anteile an verbundenen Unternehmen		7.262.870,70		7.262.870,70
B. UMLAUFVERMÖGEN				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00			19.897,33
2. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00			5.046,73
		0,00		24.944,06
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.302,15		4.436,79
		<u>2.302,15</u>		<u>29.380,85</u>
		<u>7.265.172,85</u>		<u>7.292.251,55</u>

P A S S I V A

	31.12.2017		31.12.2016	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. EIGENKAPITAL				
I. Gezeichnetes Kapital		51.129,19		51.129,19
II. Gewinnvortrag		201.901,35		1.566.734,53
III. Jahresüberschuss		<u>473.484,42</u>		<u>-1.364.833,18</u>
			726.514,96	<u>253.030,54</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN				
Sonstige Rückstellungen			7.140,69	8.690,00
C. VERBINDLICHKEITEN				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00			0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		<u>6.531.517,20</u>		<u>7.030.531,01</u>
			6.531.517,20	<u>7.030.531,01</u>
			<u>7.265.172,85</u>	<u>7.292.251,55</u>

Kaimer Europa GmbH

Essen

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 01. Januar bis 31. Dezember 2017

	<u>01.01. - 31.12.2017</u>	<u>01.01. - 31.12.2016</u>
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
1. Sonstige betriebliche Erträge	3,11	297,77
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.810,07	-1.108.693,65
3. Erträge aus Beteiligungen,	740.488,63	0,00
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 740.488,63 (im Vj.: EUR 0,00)		
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	277,57	540,67
- davon aus Abzinsung: EUR 277,57 (im Vj.: EUR 540,67)		
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-259.474,82	-256.977,97
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 259.474,82 (im Vj.: EUR 256.977,97)		
6. Ergebnis nach Steuern	<u>473.484,42</u>	<u>-1.364.833,18</u>
7. Jahresüberschuss	<u><u>473.484,42</u></u>	<u><u>-1.364.833,18</u></u>

Kaimer Europa GmbH, Essen

Anhang für das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 – 31.12.2017

ALLGEMEINE ANGABEN ZUM JAHRESABSCHLUSS

Der Sitz der Kaimer Europa GmbH ist in Essen. Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 10700 im Register des Amtsgerichts Essen eingetragen.

Der Jahresabschluss der Kaimer Europa GmbH für das Geschäftsjahr 2017 wird nach den für alle Kaufleute geltenden allgemeinen handelsrechtlichen Vorschriften der §§ 242 ff. HGB sowie den einschlägigen Vorschriften des GmbHG aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den §§ 266 und § 275 HGB, wobei die Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt ist. Dem Jahresabschluss ist eine Kapitalflussrechnung beigelegt. Die Gliederung entspricht dem DRS 21 vom 04. Februar 2014.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB.

Zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung wurden die nach den gesetzlichen Vorschriften wahlweise im Anhang oder der Bilanz anzubringenden Vermerke insgesamt im Anhang aufgeführt.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die im Vorjahr angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden im Geschäftsjahr unverändert beibehalten.

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Aktiva

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bilanziert. Soweit der nach vorstehenden Grundsätzen ermittelte Wert von Gegenständen des Anlagevermögens über dem Wert liegt, der ihnen am Abschlussstichtag beizulegen ist, wird dem durch außerplanmäßige Abschreibungen Rechnung getragen. Soweit die Gründe für in früheren Geschäftsjahren vorgenommene außerplanmäßige Abschreibungen nicht mehr bestehen, wird eine Wertaufholung vorgenommen, soweit es sich nicht um einen entgeltlich erworbenen Geschäfts- oder Firmenwert handelt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sowie die Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwerten angesetzt.

Passiva

Das gezeichnete Kapital wird mit dem unverändert im Handelsregister eingetragenen Betrag von DM 100.000,00 (€ 51.129,19) ausgewiesen.

In den sonstigen Rückstellungen wird allen übrigen erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen Rechnung getragen. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages unter Berücksichtigung künftiger Preis- und Kostensteigerungen bemessen. Bei Rückstellungen mit Restlaufzeiten von über einem Jahr erfolgt eine Abzinsung mit dem fristenkongruenten von der Deutschen Bundesbank vorgegebenen durchschnittlichen Marktzins.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Währungsumrechnung

Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung werden im Rahmen der Zugangsbeurteilung mit dem Kurs am Tage des Geschäftsvorfalles bewertet. Verluste aus Kursänderungen bis zum Abschlussstichtag werden stets, Gewinne aus Kursänderungen nur bei Restlaufzeiten von einem Jahr oder weniger berücksichtigt.

ANGABEN ZUR BILANZ

(1) Anlagevermögen

Zu Anteilen an verbundenen Unternehmen machen wir folgende Angaben:

Gesellschaft	Anteil am Kapital	Buchwert 31.12.2017 in T€	Eigenkapital zum 31.12.2017 in T€	Jahresergebnis 2017 in T€
KOLMET Nieruchomosci Sp. z o. o., Warschau, Polen	100 %	1.093	1.092	(22)
OOO SANHA RUS, Moskau, Russland	100 %	500	(600)	(247)
SANHA Italia S.r.l., Mailand, Italien	100 %	11	111	(149)
SANHA Polska Sp. z o. o., Legnica, Polen	100 %	5.534	14.581	516
SANHA UK Ltd., Bucks, Großbritannien	100 %	125	2.089	(18)

(2) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen weisen folgende Restlaufzeiten auf:

Art der Forderung	davon mit einer Restlaufzeit von			davon mit einer Restlaufzeit von		
	Stand 31.12.2017	bis zu ei- nem Jahr	mehr als einem Jahr	Stand 31.12.2016	bis zu ei- nem Jahr	mehr als einem Jahr
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Forderungen ge- gen verbundene Unternehmen	0	0	0	20	20	0
Sonstige Vermö- gensgegenstände	0	0	0	5	5	0
	0	0	0	25	25	0

(3) Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen wurden für Aufwendungen für den Jahresabschluss und die Steuererklärung gebildet.

(4) Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten weisen folgende Restlaufzeiten auf:

Art der Verbind- lichkeit	davon mit einer Restlaufzeit von				davon mit einer Restlaufzeit von			
	Stand 31.12.2017	bis zu einem Jahr	1 - 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	Stand 31.12.2016	bis zu einem Jahr	1 - 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten gegenüber verbun- denen Unterneh- men	6.532	6.224	307	0	7.031	6.731	299	0
	6.532	6.224	307	0	7.031	6.731	299	0

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen die Gesellschafterin SANHA GmbH & Co. KG (T€ 5.460; Vorjahr: T€ 5.281), wovon sich T€ 307 (Vorjahr: T€ 299) auf Darlehensverbindlichkeiten beziehen.

Haftungsverhältnisse

Die Kaimer Europa GmbH ist die Garantin für die ordnungsgemäße und pünktliche Zahlung aller nach Maßgabe der Anleihebedingungen von der Emittentin (SANHA GmbH & Co. KG, Essen) oder einer Rechtsnachfolgerin der Emittentin auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge.

Die SANHA GmbH & Co. KG hat eine Unternehmensanleihe mit einem Emissionsvolumen von Mio. € 37,5 begeben. Das Wertpapier hat einen festen jährlichen Zinssatz von 7,75 %, eine Laufzeit bis Juni 2018 und ist im Basic Board der Börse Frankfurt notiert.

In der zweiten Gläubigerversammlung am 15. September 2017 wurde der Laufzeitverlängerung der Anleihe um fünf Jahre bis zum 04. Juni 2023 zugestimmt. Die Anleihe weist nun ab dem 04.06.2018 eine veränderte Zinsstruktur auf. Darüber hinaus wurden Kennzahlen definiert, deren Nicht-Einhaltung automatisch zu einem höheren Zins führen würde.

Nach unserer Einschätzung sehen wir kein Risiko aus der Inanspruchnahme bei dem Haftungsverhältnis, weil die Emittentin ihren Verpflichtungen nachkommen wird.

ANGABEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

(1) Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen betreffen ausschließlich die KOLMET Nieruchomosci Sp. z o. o., Warschau/Polen.

NACHTRAGSBERICHT

Vorkommnisse von besonderer Bedeutung nach Bilanzstichtag lagen nicht vor.

ERGÄNZENDE ANGABEN

Die Gesellschaft beschäftigte kein Personal.

Die Kaimer Europa GmbH wird für den kleinsten Konsolidierungskreis in den Konzernabschluss der Kaimer Europa einbezogen und für den größten Konsolidierungskreis in den Konzernabschluss der SANHA GmbH & Co. KG, Essen. Der Konzernabschluss zum 31.12.2017 der SANHA GmbH & Co. KG wird gemäß § 325 HGB im elektronischen Bundesanzeiger offengelegt. Die Befreiung des § 291 HGB wird für die Kaimer Europa in Anspruch genommen.

Geschäftsführer der Gesellschaft ist Dipl.-Betriebswirt Bernd Kaimer, Essen.

Essen, den 27. März 2018

Kaimer Europa GmbH
Die Geschäftsführung

Bernd Kaimer

Kaimer Europa GmbH
Kapitalflussrechnung für das Jahr 2017

	1.1.- 31.12.2017 T€	1.1.- 31.12.2016 T€
Periodenergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag einschl. Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	473	-1.365
+/- Zunahme /Abnahme der Rückstellungen	-2	2
-/+ Zunahme /Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	25	5
+/- Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-499	1.357
+/- Zinsaufwendungen / Zinserträge	259	256
- sonstige Beteiligungserträge	-740	0
= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-484	255
+ Erhaltene Zinsen	0	1
+ Erhaltene Dividenden	740	0
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	740	1
- Gezahlte Zinsen	-258	-258
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-258	-258
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-2	-2
+/- Konsolidierungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds		
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	4	6
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2	4

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Kaimer Europa GmbH

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der Kaimer Europa GmbH, Essen, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Kaimer Europa GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Düsseldorf, den 27. März 2018

Warth & Klein Grant Thornton AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Michael Häger
Wirtschaftsprüfer



Achim Krichel
Wirtschaftsprüfer